Datenschutzhinweise der Telekom Deutschland GmbH („Telekom“) für Nutzung eines Telekom Mobilfunk-Vertrags in Verbindung mit der App-Nutzung des Dog Finder GPS-Hundetracker

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für die Telekom Deutschland GmbH einen hohen Stellenwert. Es ist uns wichtig, Sie darüber zu informieren, welche persönlichen Daten erfasst werden, wie diese verwendet werden und welche Gestaltungsmöglichkeiten Sie dabei haben.

Für die Erbringung der Telekommunikationsdienstleistung und der damit verbundenen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gelten die Datenschutzhinweise der Telekom Deutschland GmbH bei Abschluss eines Festnetz- oder Mobilfunkvertrags (inkl. Zubuchoptionen).

Diese Datenschutzhinweise informieren insbesondere darüber, welche Daten erfasst werden. Dies sind die Vertragsdaten wie Name, Alter und Adresse, die für den Vertragsabschluss benötigt werden. Verarbeitet werden diese bis zum Ende des Kalenderjahres, das auf die Beendigung des Vertragsverhältnisses folgt; darüber hinaus erfolgt eine Speicherung nur, soweit noch offene Pflichten aus dem Vertragsverhältnis (Forderungen, Einwendungen) oder gesetzliche Vorgaben bestehen. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis von Art 6 I b) DSGVO.

- Für die Legitimationsprüfung im Rahmen eines Vertragsabschlusses nutzen wir innerhalb des Videochats den Service Video Ident des Auftragsverarbeiters Purpleview GmbH (Kampstraße 6, 44137 Dortmund) (Art. 6 Abs. 1b DSGVO). Für Video-Chat und Video-Ident wird für die Dauer der Session ein Session Cookie gesetzt, das am Ende der Session gelöscht wird. Wir speichern nur die Information über die Session, insbesondere den Beginn und das Ende der Session für 7 Tage. Videoinhalte werden nicht gespeichert.
- Betrugsprävention: Zur Vermeidung von Betrugsfällen in unserem Online-Shop haben wir die Firma Risk.Ident GmbH (Am Sandtorkai 50, 20457 Hamburg) mit der Erbringung des Dienstes beauftragt (Art. 6 Abs. 1f DSGVO). Risk.Ident erhebt und verarbeitet auf den Seiten unseres Online-Shops mit Hilfe von Cookies und Tracking-Technologien Daten zur Ermittlung des vom Nutzer verwendeten Endgerätes. Sofern durch Risk.Ident IP-Adressen erhoben werden, werden diese sofort anonymisiert. Die von Risk.Ident verarbeiteten Daten werden in einer Datenbank zur Betrugsprävention hinterlegt. Auf diese greifen wir im Rahmen des Bestellprozesses zum Zweck einer Risikobewertung zu. Darüber hinaus übermitteln wir Daten zu Endgeräten, von denen es bereits zu (versuchten) Betrugstaten gekommen ist, an Risk.Ident. Eine Zuordnung der Daten zu Personen erfolgt zu keinem Zeitpunkt.

Darüber hinaus findet sich in den Datenschutzhinweisen eine Information wie gegenüber der Telekom Deutschland GmbH Informations- und Betroffenenrechte geltend gemacht werden können (Allgemeine Datenschutzhinweise der TDG).

Wie verarbeiten wir Ihre Daten in Bezug auf die Dog Finder App? Welche Daten werden erfasst, wie werden sie verwendet und wie lange werden sie gespeichert?
Bei der Registrierung der Dog Finder App, im folgenden Online-Dienst genannt:
Um sich für die Dog Finder App zu registrieren, geben Sie einen Benutzernamen, eine gültige E-Mail-Adresse sowie ein Passwort ein. Diese Angaben sind für die Nutzung der App erforderlich und werden auf unseren Servern während der Vertragslaufzeit gespeichert.

Direkt nach Registrierung
verbindet sich die Dog Finder App im Einrichtungsprozess über die Bluetooth-Verbindung mit dem Dog Finder (Hundetracker). Hierzu ist es erforderlich, dass sich das Smartphone und der Hundetracker in unmittelbarer Nähe befinden.

Nach der Registrierung
wird der Aufenthaltsort Ihres Hundes anhand von GPS-Koordinaten in der Kartenansicht der Dog Finder App übermittelt. Für die Kartendarstellung wird das Kartenmaterial durch Google Maps von Google LLC in Mountain View Kalifornien und Apple Karten von Apple Inc. in Cupertino Kalifornien genutzt.

Vertragserfüllung
Dog Finder App (Art. 6 Abs. 1b DSGVO, §25 Abs. 2 Nr. 2 TTDSG)

Bei der Nutzung der App:
Ihre Daten werden ausschließlich für die Vertragserfüllung der Dog Finder App genutzt. Beim Aktivitätstracking wird angezeigt, wie lange der Hund unterwegs war, die Entfernung der zurückgelegten Strecke sowie der Wegverlauf, die der Hund zurückgelegt hat. Daten wie die IMEI-Nummer des Trackers (über GSM), Geopositionen, Zeitstempel und evtl. Attribute zur Aktivität des Hundes werden für 60 Tage bei der Telekom gespeichert. Kommt es zur Vertragsbeendigung stehen Ihre Daten in der Dog Finder App noch für 8 Wochen zur Verfügung und werden danach automatisch gelöscht (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO).

Wenn Sie die App nutzen, verzeichnen und nutzen unsere Server temporär für 7 Tage die IP-Adresse Ihres Gerätes und andere technische Merkmale, wie zum Beispiel die angefragten Inhalte (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO).

Soweit eine Verknüpfung mit der TASSO-App Tipp Tapp gewünscht ist, erfolgt die Übermittlung der Dog Finder ID auf der Basis der von Ihnen erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DSGVO). Diese wird Ihnen per E-Mail gesendet und dort haben Sie auch die Möglichkeit, die Verknüpfung wieder zu lösen.

Wenn Sie unseren Online-Dienst nutzen, verzeichnen unsere Server vorübergehend den Domain-Namen oder die IP- Adresse Ihres Endgerätes sowie weitere Daten, wie z. B. die angefragten Inhalte oder den Antwort-Code.

Die protokollierten Daten werden ausschließlich für Zwecke der Datensicherheit, insbesondere zur Abwehr von Angriffsversuchen auf unseren Webserver verwendet (Art. 6 Abs. 1f DSGVO). Sie werden weder für die Erstellung von individuellen Anwenderprofilen verwendet noch an Dritte weitergegeben und werden nach spätestens 7 Tagen gelöscht. Die statistische Auswertung anonymisierter Datensätze behalten wir uns vor.

Benutzerumfragen/ Kundenfeedback mit Quantilope: Diese App verwendet für Kundenbefragungen den Service der Firma Quantilope mit Sitz in Hamburg, Deutschland. Es können App-Bewertungen sowie ihr Feedback abgefragt werden (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO). Die Meinungen und Verbesserungsvorschläge unserer Kunden sind wichtige Bestandteile für die Verbesserungen unserer App. Es werden nur anonyme Informationen verarbeitet und es besteht keine Möglichkeit Rückschlüsse auf den Absender zu ziehen. Zu keinem Zeitpunkt werden persönliche oder personalisierbare Daten übermittelt. Bei den Daten handelt es sich um Daten, die über einen Fragebogen erhoben werden. Im Fragebogen werden hautsächlich Daten zur Zufriedenheit mit dem genutzten Produkt erhoben. Die Antworten werden für die Optimierung des Produktes genutzt. Die Daten, die über die Nutzung der Software gesammelt werden (IP- Adresse, Geräte-Info, Browser etc.) werden nach dem Ende der Befragung unmittelbar gelöscht.

Berechtigungen für Zugriffe auf Daten und Funktionen des Endgerätes durch den Online-Dienst
Um die Dog Finder App auf Ihrem Gerät nutzen zu können, muss die App auf verschiedene Funktionen und Daten Ihres Endgeräts zugreifen können. Dazu ist es erforderlich, dass Sie bestimmte Berechtigungen erteilen (Art. 6 Abs. 1a DSGVO, §25 Abs. 1 TTDSG).

Die Berechtigungen sind von den verschiedenen Herstellern unterschiedlich programmiert. So können z. B. Einzelberechtigungen zu Berechtigungskategorien zusammengefasst sein und Sie können auch nur der Berechtigungskategorie insgesamt zustimmen.

Bitte beachten Sie, dass Sie im Falle eines Widerspruchs einer oder mehrerer Berechtigungen gegebenenfalls nicht sämtliche Funktionen unserer App nutzen können.

Soweit Sie Berechtigungen erteilt haben, nutzen wir diese nur im nachfolgend beschriebenen Umfang:

Internetkommunikation
Die Dog Finder App benötigt Zugriff auf das Internet über W-LAN oder Mobilfunk für die Kommunikation mit ihrem Hundetracker. Der Hundetracker sendet die Daten ausschließlich über Mobilfunk.

Sendet die App Push-Benachrichtigungen?
Push-Benachrichtigungen sind Nachrichten, die von der App auf Ihr Endgerät gesendet und dort priorisiert dargestellt werden. Diese App verwendet Push-Benachrichtigungen im Auslieferungszustand, sofern Sie bei der App-Installation oder bei der ersten Nutzung eingewilligt haben (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO).

Für den Zweck der Einrichtung eines begrenzten Bewegungsbereiches für den Hund (Funktion virtueller Zaun) (Verlassen oder Betreten des sicheren Bereiches) und der Giftköder Warnfunktion erhalten Sie über die App eine Push-Benachrichtigung. Hierfür können Sie Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Dafür entfernen Sie bitte im Hauptmenü der Dog Finder App "Virtuellen Zaun aktivieren" oder Hinweise über Giftköder. Zudem werden Sie über wichtige Systeminformationen benachrichtigt, z.B. niedriger Akkustand des Hundetrackers oder kein vorhandenes GPS-Signal

Optionale Nutzung von Tools
Diese Tools werden dann verwendet, wenn sie zusätzlichen Funktionen, wie z. B. Chat, nutzen. Die möglichen Funktionen werden im Abschnitt Eins dieses Datenschutzhinweises erläutert. Rechtsgrundlage für diese Tools ist Art. 6 Abs. 1a bzw. Art. 49 Abs. 1a DSGVO.

Firma	Zweck	Speicherdauer	Land
Quantilope	Benutzerumfragen	Bis zum Ende der Befragung	Deutschland

Dienste von anderen Unternehmen (eigenverantwortliche Drittanbieter)
Auf einigen Seiten unserer App haben wir Drittanbieter Dienste eingebunden, die ihren Services eigenverantwortlich erbringen. Dabei werden bei der Nutzung unserer App Daten mithilfe von Tools erfasst und an den jeweiligen Dritten übermittelt. Zum Teil für Telekomeigene Zwecke. Rechtsgrundlage für diese Tools ist Art. 6 Abs. 1a bzw. Art. 49 Abs. 1a DSGVO. In welchem Umfang, zu welchen Zwecken und auf Basis welcher Rechtsgrundlage eine Weiterverarbeitung zu eigenen Zwecken des Drittanbieters erfolgt, entnehmen Sie bitte den Datenschutzhinweisen des Drittanbieters. Die Informationen zu den eigenverantwortlichen Drittanbietern finden Sie nachfolgen

Google
In der Dog Finder App setzen wir Google Maps zur Darstellung von Karten, Standorten und für die Routenplanung ein. Betrieben wird Google Maps von Google Inc., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA. Durch die Einbettung von Google Maps wird ihre IP-Adresse unmittelbar an Google übertragen und ein Coockie gespeichert, sobald Sie eine solche Seite besuchen. Sie können sich jederzeit über die Datenverarbeitung durch Google unter http://www.google.de/intl/de/policies/privacy informieren und dieser widersprechen.

Apple
In der Dog Finder App setzen wir Apple Maps zur Darstellung von Karten, Standorten und für die Routenplanung ein. Betrieben wird Apple Maps von Apple Inc., One Apple Park Way, Cupertino, CA 95014, USA. Durch die Einbettung von Apple Maps wird ihre IP-Adresse unmittelbar an Apple übertragen und ein Cockie gespeichert, sobald Sie eine solche Seite besuchen. Sie können sich jederzeit über die Datenverarbeitung durch Apple unter https://www.apple.com/de/privacy/ informieren und dieser widersprechen.

Wo finde ich die Informationen, die für mich wichtig sind?
Dieser Datenschutzhinweis gibt einen Überblick über die Punkte, die für die Verarbeitung Ihrer Daten in diesem Online-Dienst durch die Telekom gelten.

Weitere Informationen, auch zum Datenschutz im allgemeinen und in speziellen Produkten, erhalten Sie auf https://www.telekom.com/de/verantwortung/datenschutz-und-datensicherheit/datenschutz und unter http://www.telekom.de/datenschutzhinweise.

Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung? Wer ist mein Ansprechpartner, wenn ich Fragen zum Datenschutz bei der Telekom habe?
Datenverantwortliche ist die Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn, Deutschland. Bei Fragen können Sie sich an unseren Kundenservice wenden oder an unseren Datenschutzbeauftragten, Herrn Dr. Claus D. Ulmer, Friedrich-Ebert-Allee 140, 53113 Bonn, datenschutz@telekom.de.

Welche Rechte habe ich?
Sie haben das Recht,

a. **Auskunft** zu verlangen zu Kategorien der verarbeiteten Daten, Verarbeitungszwecken, etwaigen Empfängern der Daten, der geplanten Speicherdauer (Art. 15 DSGVO);

b. die **Berichtigung** bzw. Ergänzung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO);

c. eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu **widerrufen** (Art. 7 Abs. 3 DSGVO);

d. einer Datenverarbeitung, die aufgrund eines berechtigten Interesses erfolgen soll, aus Gründen zu **widersprechen**, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art 21 Abs. 1 DSGVO);

e. in bestimmten Fällen im Rahmen des Art. 17 DSGVO die **Löschung** von Daten zu verlangen - insbesondere soweit die Daten für den vorgesehenen Zweck nicht mehr erforderlich sind bzw. unrechtmäßig verarbeitet werden, oder Sie Ihre Einwilligung gemäß oben (c) widerrufen oder einen Widerspruch gemäß oben (d) erklärt haben;

f. unter bestimmten Voraussetzungen die **Einschränkung** von Daten zu verlangen, soweit eine Löschung nicht möglich bzw. die Löschpflicht streitig ist (Art. 18 DSGVO);

g. auf **Datenübertragbarkeit**, d.h. Sie können Ihre Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem gängigen maschinenlesbaren Format, wie z.B. CSV, erhalten und ggf. an andere übermitteln (Art. 20 DSGVO;)

h. sich bei der zuständigen **Aufsichtsbehörde** über die Datenverarbeitung zu beschweren (für Telekommunikationsverträge: Bundesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit; im Übrigen: Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen).

An wen gibt die Telekom meine Daten weiter?
An **Auftragsverarbeiter**, das sind Unternehmen, die wir im gesetzlich vorgesehenen Rahmen mit der Verarbeitung von Daten beauftragen, Art. 28 DSGVO (Dienstleister, Erfüllungsgehilfen). Die Telekom bleibt auch in dem Fall weiterhin für den Schutz Ihrer Daten verantwortlich. Wir beauftragen Unternehmen insbesondere in folgenden Bereichen: IT, Vertrieb, Marketing, Finanzen, Beratung, Kundenservice, Personalwesen, Logistik, Druck.

An **Kooperationspartner,** die in eigener Verantwortung Leistungen für Sie bzw. im Zusammenhang mit Ihrem Telekom-Vertrag erbringen. Dies ist der Fall, wenn Sie Leistungen solcher Partner bei uns beauftragen oder wenn Sie in die Einbindung des Partners einwilligen oder wenn wir den Partner aufgrund einer gesetzlichen Erlaubnis einbinden.

Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung: In bestimmten Fällen sind wir gesetzlich verpflichtet, bestimmte Daten an die anfragende staatliche Stelle zu übermitteln.

Wo werden meine Daten verarbeitet?
Ihre Daten werden in Deutschland und im europäischen Ausland verarbeitet. Findet eine Verarbeitung Ihrer Daten in Ausnahmefällen auch in Ländern außerhalb der Europäischen Union (in sog. Drittstaaten) statt, geschieht dies,

- soweit Sie hierin ausdrücklich eingewilligt haben (Art. 49 Abs. 1a DSGVO). (In den meisten Ländern außerhalb der EU entspricht das Datenschutzniveau nicht den EU Standards. Dies betrifft insbesondere umfassende Überwachungs- und Kontrollrechte staatlicher Behörden, z.B. in den USA, die in den Datenschutz der europäischen Bürgerinnen und Bürger unverhältnismäßig eingreifen,
- oder soweit es für unsere Leistungserbringung Ihnen gegenüber erforderlich ist (Art. 49 Abs. 1b DSGVO),
- oder soweit es gesetzlich vorgesehen ist (Art. 6 Abs. 1c DSGVO).

Darüber hinaus erfolgt eine Verarbeitung Ihrer Daten in Drittstaaten nur, soweit durch bestimmte Maßnahmen sichergestellt ist, dass hierfür ein angemessenes Datenschutzniveau besteht (z.B. Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission oder sog. geeignete Garantien, Art. 44ff. DSGVO)

Stand des Datenschutzhinweises: 04.03.2024